

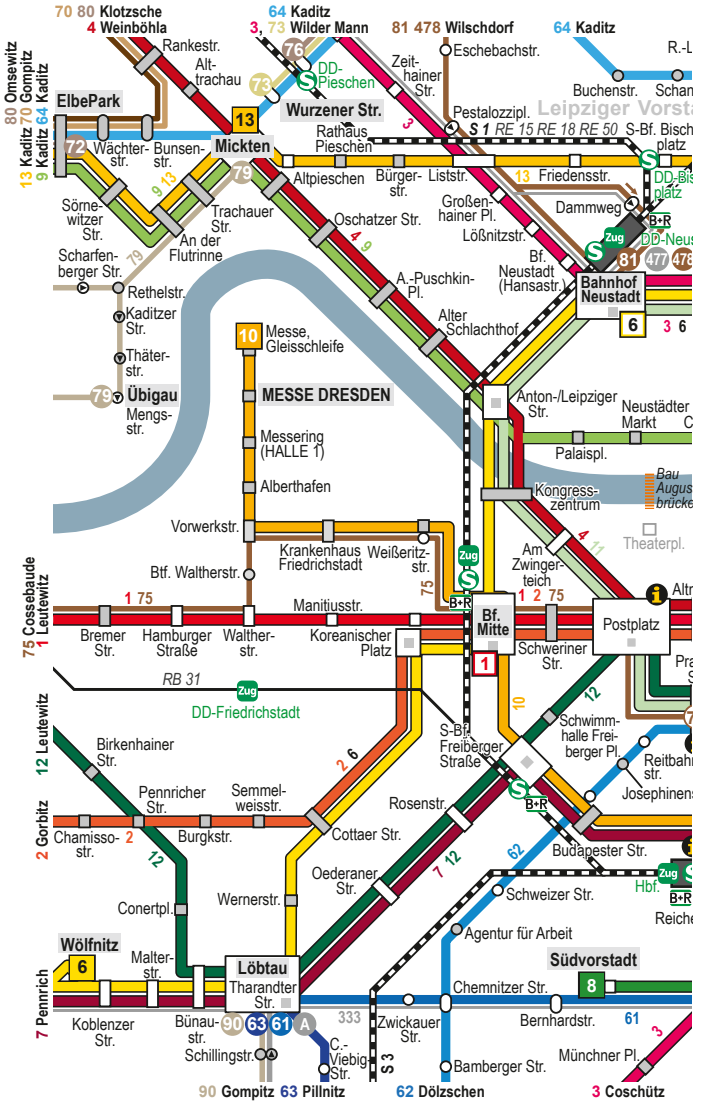
ADAC

Dresden

Sächsische Schweiz Meißen Pirna



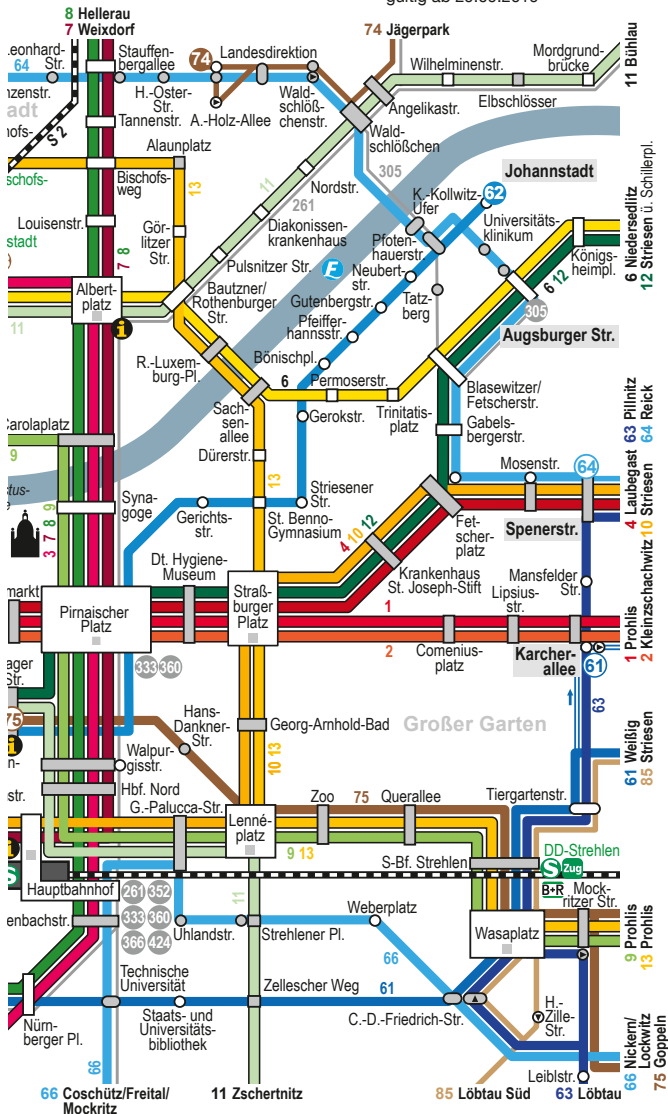
Liniennetz Dresden



- Legende / Legend**
- Straßenbahnlinie mit Haltestelle und Endhaltestelle
Tram route with stop and final stop
 - 60er Bus mit Haltestelle und Endhaltestelle
60 bus route with stop and final stop
 - weitere Buslinie mit Haltestelle und Endhaltestelle
Other bus route with stop and final stop
 - zeitweise Endhaltestelle Temporary final stop
- Takte / Intervals**
- 10 Minuten-Takt, abends und Wochenende 15 Min.-Takt
10-minute intervals, in the evening and at weekends at 15-minute intervals
 - 15-30 Minuten-Takt / 15-30-minute intervals
 - seltener / infrequent

Ausschnitt Innenstadt

gültig ab 29.09.2019



- Barrierefreie Haltestelle
Special stop for disabled persons
- Fähre / Ferry
- Richtungshaltestelle / One-way stop
- DVB-Kundenberatung / DVB-Service
- S-Bahn / Suburban train
- Eisenbahnlinie / Railway
- Bike-and-Ride-Parkplatz

Redaktionschluss: 25.09.2019 © DVB AG
 Änderungen vorbehalten.
www.dvb.de
Service: 0351 857-1011

Intro

Impressionen 4

Auf einen Blick 9

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben 10

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

Unterwegs

Altstadt 16

1 Semperoper 18

2 Zwinger 20

3 Schauspielhaus 24

4 Taschenbergpalais 25

5 Residenzschloss 26

6 Johanneum 33

7 Kathedrale SS. Trinitatis ... 36

8 Brühlsche Terrasse 36

9 Frauenkirche 39

10 Albertinum 42

11 Neue Synagoge 45

12 Landhaus 45

13 Altmarkt 47

14 Neues Rathaus 49

Am Abend/Übernachten 50/51

Rund um die Altstadt 52

15 Yenidze 54

16 Kraftwerk Mitte 54

17 Annenkirche 55

18 Prager Straße 56

19 Deutsches Hygiene-Museum 58

20 Gläserne Manufaktur 59

21 Großer Garten 60

22 Russisch-Orth. Kirche 64

23 Technische Universität Dresden 64

24 Christuskirche 67

25 Asisi Panometer 67

26 Techn. Sammlungen 68

Am Abend/Übernachten 70/71



4



17

Neustadt und der Norden 72

27 Augustusbrücke 74

28 Neustädter Markt 74

29 Hauptstraße 75

30 Japanisches Palais 78

31 Museum für Sächsische Volkskunst 80

32 Königsufer 80

33 Albertplatz 81

34 Äußere Neustadt 84

35 Garnionskirche 86

36 Militärgeschichtliches Museum der Bundeswehr 87

37 Hellerau 87

38 Pfunds Molkerei 88

Am Abend/Übernachten 90/91

Am Elbhang 92

39 Waldschlösschen 94

40 Albrechtsschlösser 94

41 Dresdner Heide 97


42 Weißer Hirsch 99

43 Loschwitz 100

44 Bergschwebebahn 103

45 Blaues Wunder 104


Am Abend/Übernachten 105

Entlang der Elbe  106

46 Schloss Pillnitz 108

47 Pirna 110

48 Barockgarten Großsedlitz 113

49 Elbsandstein-gebirge  114

50 Radebeul 117

51 Schloss Moritzburg 119

52 Meißen 120

Am Abend/Übernachten 123

■ Service

Dresden von A-Z 126

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events 129

Chronik 136

Alle Blickpunkt-Themen in diesem Band 138

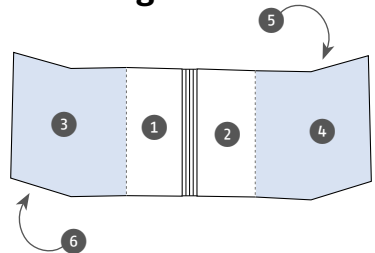
Register 138



Bildnachweis 141

Impressum 142

Mobil vor Ort 144

Umschlag:



- 1**  **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen **1**
- 1**  **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen **2**

- Übersichtskarte Innenstadt:**
Vordere Umschlagklappe, innen **3**
- Großraum Stadtgebiet:**
Hintere Umschlagklappe, innen **4**
- Verkehrslinienplan:** Hintere Umschlagklappe, außen **5**
- Ein Tag in Dresden:** Vordere Umschlagklappe, außen **6**

Heiteres Ambiente und Kunstschätze ohnegleichen

Malerische Barockbauten, etliche Kulturhighlights und die »sächs'sche Gemiedlischgeed« verleihen der Stadt an der Elbe ihr einzigartiges Flair



Überwältigend schön präsentiert sich die Semperoper

Auf engstem Raum versammeln sich in der Dresdner Altstadt am linken Elbufer monumentale Prachtbauten wie Residenzschloss, Zwinger und Frauenkirche. Der berühmte Canaletto-Blick auf das Gesamtensemble bietet sich vom Garten des Japanischen Palais am gegenüberliegenden Neustädter Elbufer aus. Tatsächlich wie ein Gemälde entfaltet sich hier die Altstadt-Silhouette

mit Augustusbrücke, Kathedrale SS. Trinitatis, Brühlscher Terrasse und Domkuppel.

Inmitten all dieser Pracht bummeln Besucher entspannt durch die Gassen und Straßen. Zu stimmungsvollen Pausen laden Cafés etwa an der Brühlschen Terrasse ein. Hier können Sie den regen Betrieb der historischen Schaufelraddampfer beobachten, die am Ufer an- und ablegen, oder Sie ge-

nießen einfach den traumhaften Ausblick über die Elbe auf die Neustadt – das ist Dresdner Dolce Vita.

Vielfältige Stadtkultur

Dabei ist auch die Natur in Form herrlicher Parks und Gärten nicht weit, immerhin ist Dresden eine der grünen Städte Europas. Überdies ist seine

Zum feierlichen Höhepunkt eines Dresden-Tages aber geht es in das Theater. Die weltberühmte Semperoper etwa verzaubert mit traumhaften Klängen ebenso wie mit ihrer Architektur, das Schauspielhaus begeistert mit flotten Interpretationen großer Klassiker und frechen Inszenierungen junger Dramatiker. Wer noch mehr Begeisterung braucht, stürzt sich ins bunte Nachtleben der Neustadt mit ihrer trendigen Bar- und Clubszene.

Das Erbe der Kurfürsten

Geradezu allgegenwärtig ist in der Dresdner Stadtgeschichte August der

Blick in die Kuppel der Frauenkirche (unten) – Gesellige Gemütlichkeit beim Sommerfest in Hellerau (ganz unten)



Lage traumhaft. An den Ufern der Elbe kann man wunderbar spazieren gehen oder picknicken, auf den Elbwiesen in einem Liegestuhl Events wie das alljährliche Open-Air-Kino oder das Feuerwerk beim Canaletto-Stadtfest genießen, beim Drachenbootrennen am Blauen Wunder die Ruderer anfeuern oder beim Stöbern auf dem Elbeflohmarkt allerlei Kurioses entdecken.



Das will ich erleben

Jeder kennt den berühmten Canaletto-Blick: von der Neustadt über die Elbe auf das mit markanten Türmen und Kuppeln lebhaft akzentuierte historische Panorama der Altstadt am gegenüberliegenden Flussufer. Tatsächlich prägt ein einzigartiges Ensemble historischer Prachtbauten wie Frauenkirche und Zwinger die sächsische Landeshauptstadt. Und doch hat das strahlende »Elbflorenz« noch viel mehr zu bieten. Etwa die vielfältigen Vorstädte mit Gärten, Museen, Theatern, die lebenssprühende Neustadt oder das natur- und kunstschöne Elbtal außerhalb der Stadtgrenzen. Sehen Sie selbst ...



Dresdner Wahrzeichen

Inbegriff des alten und des neuen Dresden ist die Frauenkirche, die steingewordene Mahnung zum Frieden. Sie ist auch zentral in der Stadtansicht des Vedutenmalers Canaletto aus dem 18. Jh., noch heute heißt die Aussicht vom Neustädter Ufer auf die Altstadt danach »Canaletto-Blick«. Als nicht minder prunkvolles Schmuckstück kam knapp 150 Jahre später die Rotunde der Semperoper hinzu.

- 1 Semperoper** 18
Einzigartiger Rundbau am Theaterplatz
- 9 Frauenkirche** 39
Inbegriff des wiederaufgebauten Dresden
- 30 Canaletto-Blick** 79
Klassisches Stadtpanorama gestern und heute



Barocke Prachtbauten

Vor allem wegen ihres ebenso einzigartigen wie prachtvollen Ensembles barocker Architektur trägt Dresden den schmückenden Beinamen »Elbflorenz«. Besonders beeindruckend ist die Altstadt, wo u. a. der Zwinger und die Kathedrale SS. Trinitatis den Theaterplatz zieren. In der Neustadt zieht in dieser Hinsicht die Dreikönigskirche die Blicke auf sich.

- 2 Zwinger** 20
Liebblingsprojekt Augusts des Starken
- 7 Kathedrale SS. Trinitatis** 36
Katholische Hofkirche im Dekor-Überschwang
- 29 Dreikönigskirche** 77
Nach Zerstörung in bekannter Gestalt wieder aufgebaut

Berühmte Museen

In den Dresdner Museen warten großartige Schätze darauf, gesehen und bewundert zu werden. Zu den ganz Großen in Sachen Kunst zählen das Grüne Gewölbe und die Galerie Neue Meister. Außergewöhnlich in Gegenstand und Aufbereitung ist dagegen das Deutsche Hygiene-Museum mit seinem erzieherischen Impetus.

- 5 Historisches Grünes Gewölbe** 27
Unglaubliche Schätze im Residenzschloss
- 10 Galerie Neue Meister** 43
Spitzenwerke der Romantik und des Impressionismus
- 19 Deutsches Hygiene-Museum** 58
Von Händewaschen und Hightech-Scans

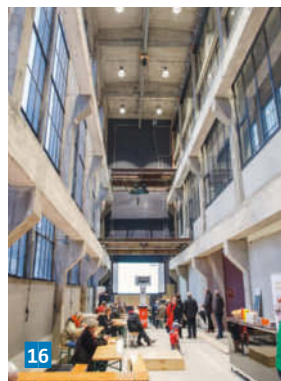


10

Tolle Theater

Dresden besitzt und pflegt eine große Theatertradition. Die hält sowohl der Freistaat Sachsen an den zwei Bühnen des Schauspielhauses hoch als auch das tjg – theater junge generation. Einen umfassenden Ansatz verfolgt das Europäische Zentrum der Künste Hellerau.

- 3 Schauspielhaus** 24
Klassiker, moderne Stücke und Experimente
- 16 Kraftwerk Mitte** 54
Unterhaltsames, witziges, hintergründiges tjg
- 37 Festspielhaus Hellerau** 88
Öfter mal was Neues, über Sparten hinweg



16

Weite Überblicke

Um bei all den Schönheiten, die Kunst, Kultur und Natur in und um Dresden zu bieten haben, den Überblick zu bewahren, muss man schon hoch hinaus. Auf den Turm der Kreuzkirche etwa, am grünen südlichen Stadtrand auf den Bismarckturm oder auf den Basteifelsen, die höchste Felsnadel im Elbsandsteingebirge.

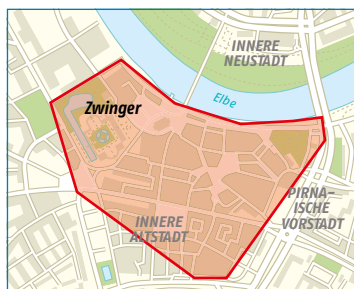
- 13 Turm der Kreuzkirche** 48
Dresden-Tableau am Altmarkt
- 23 Bismarcksäule** 66
Panorama von Stadt und Land aus luftiger Höhe
- 49 Basteifelsen bei Rathen** 114
Über allen Dingen im Elbsandsteingebirge



49

Altstadt – Kostbarkeiten von Albertinum bis Zwinger

Barockes Gesamtkunstwerk königlicher Prachtbauten, Schatztruhe für Kunst und Kultur ohnegleichen



Seit Jahrhunderten fasziniert die male- rische Silhouette der Dresdner Alt- stadt am linken Elbufer Besucher aus aller Welt. »Elbflorenz« heißt Dresden wegen dieser schier unglaublichen wie vielfältigen Ansammlung barocker Prachtentfaltung von Schlössern, Stadtpalais, Kirchen, Theater, Türmen, Lustgärten und Flaniermeilen. Zwar wirkten einige der wettinischen Herr- scher Sachsens an ihrer Entwicklung mit, doch besonders eng ist die glanz- volle Stadt an der Elbe mit dem sin- nenfrohen Kurfürsten August dem Starken verbunden. Er trug maßgeb- lich dazu bei, dass die architektoni- schen Schätze in dieser Fülle über- haupt erst entstanden – und dass sie ihrerseits Kunst von Weltrang bergen: alte Meister im Zwinger, neue Meister im Albertinum, einzigartige Gemälde, Grafiken und Stiche, Juwelen, Gold und Bernstein, Prunkwaffen, Porzellan und Preziosen ohne Zahl. Aus gutem Grund ist Dresden jedes Jahr Ziel von

mehr als zehn Millionen internationa- len Besuchern.

In diesem Kapitel:

1	Semperoper	18
2	Zwinger	20
3	Schauspielhaus	24
4	Taschenbergpalais	25
5	Residenzschloss	26
6	Johanneum	33
7	Kathedrale SS. Trinitatis	36
8	Brühlsche Terrasse	36
9	Frauenkirche	39
10	Albertinum	42
11	Neue Synagoge	45
12	Landhaus	45
13	Altmarkt	47
14	Neues Rathaus	49
	Am Abend/Übernachten	50/51

ADAC Top Tipps:

- 1 Semperoper**
 | Bauwerk |
 Große Opernkunst in prachtvollem architektonischen Rahmen im histori- schen Stadtkern. 18
- 2 Zwinger**
 | Museumskomplex |
 Kunst und Kultur, auf ewig verbunden mit dem sinnfrohen Sachsenkönig August dem Starken. 20



3 **Residenzschloss**
 | Museumskomplex |
 Barockes Gesamtkunstwerk und
 würdiger Rahmen für einige welt-
 berühmte Kunstsammlungen in
 fünf großartigen Museen. 26

4 **Brühlsche Terrasse**
 | Promenade |
 Stein gewordene Einladung, auf
 alten Festungsmauern entlang der
 Elbe bei wunderschöner Aussicht
 zu flanieren. 36

5 **Frauenkirche**
 | Kirche |
 Freundlich, hell, dem Himmel ent-
 gegen erhebt sich die neue Frauen-
 kirche mit ihrer berühmten Kuppel
 als Symbol der Hoffnung. 39

ADAC Empfehlungen:

1 **Gemäldegalerie Alte Meister**
 | Museum |
 Zeitlose Klassiker zahlreicher großer
 Meister der Malerei. 21

2 **Historisches Grünes
 Gewölbe**
 | Museum |
 Legendäre Schatzkammer im Resi-
 denzschloss: Wer zählt die Preziosen,
 nennt die edlen Steine? 27

3 **Fürstenzug**
 | Porzellanbild |
 Zug der wettinischen Könige und viel
 Fußvolk in Meissener Porzellan. 34

4 **Striezelmarkt**
 | Markt |
 Weihnachtsmarkt mit langer Tradition
 und köstlichem Stollen. 46

5 **Kreuzkirche**
 | Ausblick |
 Von luftiger Turmhöhe überblickt man
 Altmarkt und Altstadt. 48

6 **Karl May Bar**
 | Bar |
 Fruchtige Cocktails und hoch-
 prozentiges Feuerwasser in einer
 stilvollen Bar. 50



Der Carolasee im Großen Garten – eine Idylle abseits des geschäftigen Treibens

i

Information

- Tram 1, 2, 4, 10, 12, 13 Straßburger Platz
- Tel. 0351/445 66 00, www.grosser-garten-dresden.de, Eintritt frei
- Parken: siehe S. 64

Das 147 ha umfassende Naherholungsgebiet ist der größte Park Dresdens. Spaziergänger, Jogger, Radfahrer und Inlineskater bevölkern das 39 km umfassende Wegenetz. Außerdem locken vielfältige Freizeitangebote wie Theater, Konzerte oder eine Fahrt mit der Parkeisenbahn in den Botanischen Garten oder in den Zoo. Im Westen schließt an den Großen Garten zudem

die rund 10 ha große Bürgerwiese an. Und nördlich des Hygiene-Museums spielt nahe dem hübschen Blüherpark der Fußballverein Dynamo Dresden im DDV-Stadion.

Drei Längs- und eine Querachse durchschneiden den Großen Garten. Sie sind Überbleibsel des ursprünglichen barocken Kurfürstenparks, der im 19. Jh. zum englischen Landschaftsgarten umgestaltet und erweitert wurde. Ansonsten schlängeln sich Wege vorbei an großen Rasenflächen und durch hübsche Wäldchen. Die mittlere Längsachse, die Hauptallee, ist asphaltiert und lädt zum Spazierengehen und Skaten ein.

Plan
S. 62

liche. Etwa 150 von ihnen tun in ihrer Freizeit Dienst als Aufsicht, Schaffner, Schrankenwärter oder Fahrdienstleiter. Erstaunlich sind auch die beiden Dampfloks von 1925: Trotz ihres hohen Alters ziehen »Moritz« und »Lisa« im Wechsel mit zwei E-Loks die Wagons vom »Hauptbahnhof« in der Lennéstraße neben der Gläsernen Manufaktur zuverlässig mit 20 km/h auf einem 5,6 km langen Rundkurs durch den Park. Die Fahrtzeit beträgt etwa eine halbe Stunde, inklusive Halt an allen fünf Stationen.

■ Tel. 03 51/445 67 95, www.pärkeisenbahn-dresden.de, Mitte April–Anf. Okt. Di–So 10–18, Juli, Aug. tgl. 10–18, Mitte Okt. Di–So 10–17 Uhr, sonst variierend, pro Station 1 €, erm. 0,50 €, Rundfahrt 6 €, erm. 3 €.

b Botanischer Garten

| Park |

Der Botanische Garten ist eine Forschungseinrichtung der Technischen Universität Dresden von internationalem Rang. Im Freiland und in drei Gewächshäusern der 3,25 ha großen Anlage gedeihen etwa 10 000 Pflanzenarten aus acht Klimazonen. Besondere klimatische Bedingungen können in Sukkulentenhaus und Großem Tropen-

ADAC Mittendrin

4,2 bis 42 km laufen Dresdner und ihre Gäste beim **Dresden Marathon** im Oktober auf einer großen Runde durch Altstadt, Neustadt, Elbwiesen und Großen Garten.

Sehenswert

a Dresdner Parkeisenbahn

| Schmalspurbahn |



Auf Touren kommen bei einer Fahrt in der Parkeisenbahn

Bequem und ein großes Vergnügen ist eine Fahrt mit der Schmalspurbahn durch den ausgedehnten Großen Garten. Ursprünglich war die Dresdner Parkeisenbahn 1950 zum Abtransport von Kriegsschutt angelegt worden, bevor sie zu DDR-Zeiten als »Pionier-Eisenbahn« in Kinderhände gelegt wurde. Auch heute sind bis auf Lokomotivführer und Bahnhofsvorsteher alle Mitwirkenden Kinder oder Jugend-



haus simuliert werden, Außergewöhnliches bieten auch die Abteilungen mit Nutz-, Gift- und Arzneipflanzen. Der Star der botanischen Schau aber stammt aus Mexiko: Die »Königin der Nacht« entfaltet nur nachts im Juni und immer nur für kurze Zeit ihre Blütenpracht.

■ Stübellee 2, Tel. 0351/4593185, www.tu-dresden.de/bot-garten, April–Sept. tgl. 8–18, Gewächshäuser ab 10, Feb. und Nov. tgl. bis 16, März und Okt. tgl. bis 17, Jan. und Dez. tgl. bis 15.30 Uhr, Eintritt frei. Keine Parkplätze.

c Königliches Palais | Lustschloss |

Zentral, an der Kreuzung von Haupt- und Querallee, erhebt sich das barocke Königliche Palais. Das einstige Lustschloss ist teilweise im Originalzustand

rekonstruiert. Stark ist der Kontrast innen zwischen Untergeschossen und zweitem Stock: bewusst belassene Zerstörungen des Zweiten Weltkriegs auf der einen und farbenfrohe Deckenmalereien, wertvolle Barockskulpturen und ein großer Festsaal auf der anderen Seite. Unregelmäßig finden hier Konzerte und Theater statt.

Rings um das Palais sind fünf Kavaliershäuschen verstreut. Hinter dem Palais befindet sich ein Brunnen mit Wasserspielen mit der »Üppigkeitsvase« an dessen Ende. Allenthalben entzücken im Grünen weitere Skulpturen. Die sinnfrohe Rokokogruppe von »Amor und Psyche« zum Beispiel gefiel dem preußischen König Friedrich II. bei einem Besuch so gut, dass er sich eine Kopie für sein Schloss Sanssouci anfertigen ließ.

d Carolaschlösschen

| Aussicht |

Im Carolaschlösschen im Süden des Parks können Besucher Energie tanken, denn der hübsche Neorenaissance-Bau beherbergt heutzutage ein Restaurant-Café (S. 64). Von dessen Terrasse können Sie einen herrlichen Blick über den 1881 angelegten Carolasee genießen, auf dem Bötchen ihre Bahnen ziehen.

e Zoo Dresden

| Tierpark |

Im Jahr 1861 öffnete der nach einem Entwurf des Landschaftsarchitekten Peter Josef Lenné gestaltete Zoo erstmals seine Pforten. In dem viertältesten Tiergarten Deutschlands leben mittlerweile auf 13 ha etwa 1500 tierische Bewohner aus allen fünf Kontinenten. Die Tierhäuser und Freigehege sind dem jeweiligen natürlichen Lebensumfeld der mehr als 250 Arten nachempfunden.

Im Tropenhaus mit großem Außenbereich etwa hangeln sich Primaten munter von Ast zu Ast, im Afrikahaus leben Elefanten, Mandrills und exotische Vogelarten. Ein Publikumsfavorit ist das »Hugoneum«, in dem u. a. vier bis zu 120 m lange Aldabra-Riesenschildkröten leben. Und unweit der Löwen- und Karakalanlage können Besucher in der Afrika-Savanne und im Giraffenhäuser den Tieren Afrikas begegnen. Ein besonderes Erlebnis bietet der Zoo unter der Erde. Hier kann man Ratte, Rote Wegameise, Höhlengrille und Co. in ihren unterirdischen Behausungen beobachten. Bei Kindern beliebt sind auch die Abenteuerspielplätze und Streichelgehege mit Kamerunschaf und Minischweinchen.

■ Tram 11, Bus 62, 75 Lennéplatz

■ Tiergartenstr. 1, Tel. 03 51/47 80 60,

www.zoo-dresden.de, April–Sept. tgl.

8.30–18.30, Okt.–März tgl. 8.30–17.30/

16.30 Uhr, 12 €, erm. 8 €, Kinder (3–16 J.)

4 €, jew. + 1 € für Artenschutz

Ein beliebtes Ziel im Großen Garten ist der 13 ha große Zoo Dresden



Apotheken-Notdienst

■ Tel. 0800/00 22 833, www.aponet.de

Giftnotruf

■ Tel. 0361/73 07 30

Öffnungszeiten

Kaufhäuser sind Mo–Sa von 10–18 oder 20 Uhr geöffnet, ebenso die meisten größeren **Geschäfte**. Die meisten Läden der Altmarkt-Galerie haben bis 21 Uhr geöffnet, große Supermärkte und **Einkaufszentren** auch bis 22 Uhr. Sonntags bleiben die Läden überwiegend geschlossen.

Öffnungszeiten von **Banken** und **Post** s. »Geld« (S. 128) sowie »Post« (s. u.).

Post

Serviceangebote und Öffnungszeiten von Postfilialen und Verkaufspunkten sind unterschiedlich, meist gelten die üblichen Ladenöffnungszeiten.

Größere Postfilialen

■ Antonsplatz 1, Innere Altstadt, Mo–Fr 9–19, Sa 9–15 Uhr

■ Metzger Str. 1, Innere Neustadt, Mo–Fr 7–19, Sa 7–18 Uhr

Rauchen

Auch in Sachsen gilt das Nichtrauchergesetz, es wird aber nicht immer ganz streng ausgelegt. In manchen Restaurants und Kneipen gibt es räumlich getrennte Raucherzimmer.

Sicherheit

Dresden gilt als sichere Stadt, die üblichen Vorsichtsmaßnahmen sollten Sie dennoch beherzigen: Portemonnaie

am Körper, wenig Bargeld und keine Wertsachen mitführen, Hotelsafe nutzen. An touristischen Brennpunkten, in öffentlichen Verkehrsmitteln, auf Märkten und in jeder größeren Menschenmenge besteht die Gefahr von Taschendiebstählen.

Eine sogenannte »abstrakte Gefährdungslage« sehen die Behörden bundesweit bei Großevents. Mit entsprechenden verstärkten Sicherheitsmaßnahmen wie Eingangssperren, Taschenkontrollen und -verboten sowie Personenkontrollen ist dann zu rechnen.

Sport

Bootfahren

Neben der Elbe laden auch viele Kanäle und Seen ein, Dresden und das reizvolle Umland vom Wasser aus kennenzulernen.

Kanu Aktiv Tours Verleih von Kanus, Schlauchbooten und Fahrrädern für Touren auf oder entlang der Elbe, auch in Kombination. Außerdem Floßfahren im Programm. ■ Schandauer Str. 17–19, Königstein, Tel. 0350 21/59 99 60, www.kanu-aktiv-tours.de

Fahrradfahren

Dresden und seine Umgebung lassen sich gut per Fahrrad erkunden. Fahrräder leihen kann man u. a. bei:

Fahrrad Riemer ■ Bürgerstr. 38–40, Tel. 0351/849 23 93, www.elberad.com

Greenbike ■ Töpferstraße Ecke Brühlische Gasse, Tel. 0170/988 99 20, www.dresden-fahrradvermietung.de

Mietstation ■ Glacisstr. 5 (am Elbe-Radweg), Tel. 0351/48 52 15 88, www.mietstation-dresden.de

Schwimmen

Elbamare Erlebnisbad mit Innen- und Außenbecken, Whirlpool, Rutschen und Sauna. ■ Wölfritzer Ring 65, Tel. 0351/410090, www.elbamare.de

Georg-Arnhold-Bad Schönes Freibad mit Sport-, Erlebnis- und Planschbecken. ■ Helmut-Schön-Allee 2, Tel. 0351/4942203, www.dresdner-baeder.de

Schwimmkomplex Freiburger Platz Große Schwimmhalle mit tgl. Kursangebot. ■ Maternisstr. 24, Tel. 0351/205879100, www.dresdner-baeder.de

Skaten

Nachtskaten Mai/Juni bis September geht es auf unterschiedlichen Routen durch ganz Dresden. ■ Treffpunkt Halfpipe Lignerallee, Mitfahrt frei, ggf. Spende, www.nachtskatendresden.de

Wandern und Klettern

Im einfachen Gelände der Dresdner Heide und entlang der Elbe oder im anspruchsvollen Terrain der Sächsischen Schweiz lässt es sich gut wandern. Für Kletterabenteuer im Elbsandsteingebirge sollte man über gute sportliche Kondition verfügen und sich erfahrenen Führern anvertrauen.

Bergsport Arnold Geführte Wanderungen und Kletterkurse. ■ Obere Str. 2, Hohnstein, Tel. 035975/81246, www.bergsport-arnold.de

Kletterschule Lilienstein Kletterkurse auch für Kinder. ■ Ringweg 33f, Bad Schandau/OT Porschdorf, Tel. 035022/91828, www.kletterschule-lilienstein.de

Stadtführungen

Engel Reisen Thematische Stadtrundgänge mit »historischen Persönlichkeiten« und Stadtrundfahrten in Kleinbus,

Oldtimer oder mit dem Rad. ■ Tornaer Str. 74, Tel. 0171/2060254, www.touristik-dresden.de, Stadtführungen zu Fuß ab 12 €

Igeltour Thematische Touren zu Fuß, per Bus, Fahrrad, Schiff oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln. ■ Löwenstr. 11/ Bautzner Str. 46b, Tel. 0351/8044557, www.igeltour-dresden.de, z. B. Klassische Altstadt 10 €, Weinwanderung Meißen 19 €

Rote Doppeldecker Touren mit Doppeldeckerbussen und zu Fuß. ■ Feldschlösschenstr. 8, Tel. 0351/4940404, www.stadtrundfahrt-dresden.de, Große Stadtrundfahrt 15,30 €, erm. 13,50 €

Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH Panoramafahrten auf der Elbe bis ins Elbsandsteingebirge mit alten Schaufelraddampfern und Salonschiffen. ■ Georg-Treu-Platz 3, Tel. 0351/866090, www.saechsische-dampfschiffahrt.de, Stadtfahrt zu Wasser 19 €, erm. 12 €

Stadtrundfahrt Dresden Busroute, Hop-on, Hop-off an 22 Haltestellen. ■ Start am Theaterplatz, www.stadtrundfahrt.de, 20 €, erm. 18 €, Zusatztag 2 €

Trabi Safari Mit der »Rennpappe« als Selbstfahrer im Konvoi auf einer 1,5- oder 2,5-stündigen Rundtour durch Dresden. ■ Bremer Str. 35, Tel. 0351/82120143, www.trabi-safari.de, ab 49 €

Telefon und Internet

Seit Sommer 2015 gibt es in der gesamten Dresdner Innenstadt kostenloses WLAN. Auch außerhalb genießen Sie freien Internetzugang in öffentlichen Gebäuden, am Flughafen, an zahlreichen Hotspots sowie in den meisten Kliniken, Geschäften und Restaurants.

- Vorwahl Dresden: 0351
- Vorwahl Meißen: 03521
- Vorwahl Pirna: 03501



Gut informiert. Besser reisen.

ADAC Tipps

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

Mobil vor Ort

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

ADAC Kartografie

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-704-7

adac.de/reisefuehrer

